



Medienmitteilung

Datum: 22. Juni 2020

Marihuana im Kofferraum gefunden

Bei einer Zollkontrolle durch Mitarbeitende der eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) wurde im Kofferraum eines Fahrzeuges, versteckt in Sporttaschen, rund 18 Kilo Marihuana festgestellt.

Rheinfelden (AG): Am 15.06.2020, exakt zur vollständigen Wiedereröffnung der Schweizer Grenze, wurde beim Grenzübergang Rheinfelden-Autobahn durch Mitarbeitende der EZV ein Fahrzeug kontrolliert und dabei rund 18 Kilo Marihuana gefunden. Dies wurde im Kofferraum in zwei grossen Sporttaschen transportiert. Der Fahrer gab an, das Marihuana von der Schweiz nach Deutschland bringen zu wollen. Weshalb er dann von Deutschland in die Schweiz einreiste, konnte er nicht erklären. Für weitere Abklärungen wurde der 53- jährige Schweizer der Kantonspolizei Aargau übergeben.

Es gehört zum Auftrag der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV), Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren. Aktuell befindet sich die EZV in einer Transformationsphase hin zum Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG). Dadurch entsteht ein neues Berufsbild und die Ausbildung in den drei Kontrollbereichen wird dabei vereinheitlicht. So wird die EZV in Zukunft noch besser in der Lage sein, an der Grenze für eine umfassende Sicherheit von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat zu sorgen.

Für Rückfragen:

Jasmine Blum
Mediensprecherin
Tel. 058 483 61 97, medien@ezv.admin.ch

Beilage:

Bilder: Marihuana in Sporttaschen (Quelle: EZV)